

## Antrag auf Vorauszahlung der Abfertigung für Schatzamtsbedienstete zwecks Aus- und Weiterbildung - 1/2

AN DAS NISF-BÜRO					
FAMILIENNAME		NAME			
STEUERNUMMER		GEB. AM	TT/MM/JJJJ		
IN		PROV.		STAAT	
ZIVILSTAND					
WOHNHAFT IN		PROV.		STAAT	
ANSCHRIFT				PLZ	
TELEFON *		MOBILTELEFON *			
E-MAIL*					

derzeit beschäftigt bei \_\_\_\_\_

- Ich beantrage** die Vorauszahlung der Abfertigung im Betrag von Euro \_\_\_\_\_ für:
- Ausbildung (Art. 5 G. 53/2000)
  - permanente Weiterbildung (Art. 6 G. 53/2000)

**Zu diesem Zweck lege ich die untenvermerkten Dokumente bei und erkläre im Sinne der Art. 46 und 47 des D.P.R. 28/12/2000 Nr. 445:**

- die Regelung zur Anwendung - im Bereich der Rentenfonds der Schatzamts- und Zollbediensteten - der Bestimmungen zur Abfertigungsvorauszahlung lt. Gesetz 29.5.1982, Nr. 297, ergänzt mit den Änderungen, die vom Sonderkommissar des NISF in der Entscheidung Nr. 734 vom 17.6.2003 genehmigt wurden, gesehen zu haben;
- den Inhalt des Art. 11 der zitierten Regelung zur Kenntnis genommen zu haben, der mich verpflichtet, bei den genannten Ämtern die erfolgte Verwendung der Vorauszahlung für die Zwecke laut Antrag zu dokumentieren, innerhalb von 180 Tagen ab erfolgter Ausgabe und jedenfalls vor Dienstende, falls das Arbeitsverhältnis vorher aufgelöst wird;
- bedingungslos zu akzeptieren, dass das Institut im Bruttobetrag die Summen zurückfordert, die nicht für die Zwecke gemäss Zuerkennung verwendet worden sind, erhöht um ein Strafgeld im ausmass der gesetzlichen Zinsen lt. Art. 1284 ZGB auf den vorausgezählten Betrag, unter Berücksichtigung der Zinsentwicklung im Zeitraum der Nutzung der Vorauszahlung bis zur Rückzahlung; falls nicht schon vorher zurückgezahlt, werden diese Beträge von der Abfertigung einbehalten.



**Antrag auf Vorauszahlung der Abfertigung für  
 Schatzamtsbedienstete zwecks Aus- und Weiterbildung - 2/2**

● **Ich beantrage** schliesslich, dass die Auszahlung erfolgt mittels:

- Gutschrift beim Postamt
- Gutschrift auf Bank- oder Postkonto, Postbuch, INPS-card, Prepaid-Karte mit IBAN

IBAN NR. (*bestehend aus 27 Zeichen*) \_\_\_\_\_

**Ich verpflichte mich, dem NISF jegliche Änderung der erklärten Beschäftigungslage innerhalb von 30 Tagen ab Eintreten der Änderung mitzuteilen. Weiters bin ich mir bewusst, dass die Verwaltung zur Kontrolle des Wahrheitsgehaltes der zum Antrag gehörenden Eigenerklärungen angehalten ist.**

**Ich erkläre, dass die in diesem Formblatt gelieferten Angaben der Wahrheit entsprechen und ich mir der zivil- und strafrechtlichen Folgen für Falscherklärungen bewusst bin (Art. 48, 73, 75 und 76 D.P.R. 445/2000).**

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

● **Patronatsvollmacht**

Ich beauftrage des Patronat \_\_\_\_\_ Kode \_\_\_\_\_ bei dem ich rechtliches Domizil (*gemäss Art. 47 ZGB*) erwähle, mir kostenlos Vertretung und Beistand zur Abwicklung des vorliegenden Antrages beim NISF zu geben.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Stempel des Patronats und Unterschrift des Patronatsbeauftragten \_\_\_\_\_

**Hinweise zum Datenschutz**

**(Art. 13 des GvD Nr. 196 vom 30. Juni 2003, "Datenschutzgesetz")**

*Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist das NISF/INPS, mit Sitz in Rom, via Ciro il Grande Nr. 21, das Sie darüber informiert, dass alle Sie betreffenden Daten, einschließlich sensibler und gerichtlicher Art, die mit diesem Formblatt erhoben werden, gemäß der im Einheitstext, in den Gesetzen und Reglements vorgesehenen Bedingungen und Grenzen verarbeitet werden, und zwar zum Zwecke der Abwicklung institutioneller Aufgaben im Vorsorge-, Steuer-, Versicherungs-, Sozialhilfe- und Gesundheitsverwaltungsbereich.*

*Die Daten werden, auch mit Hilfe elektronischer Instrumente, von eigens hierfür beauftragten und ausgebildeten Bediensteten des Institutes nach Verfahren, die strikt auf die Zielsetzungen der Datenerhebung ausgerichtet sind, verarbeitet; in Ausnahmefällen können Ihre Daten anderen Subjekten, die im Auftrag des NISF/INPS und als vom NISF/INPS ernannte Verantwortliche handeln, mitgeteilt werden. Ihre persönlichen Daten können, falls zur Akten erledigung unmittelbar erforderlich, anderen öffentlichen oder privaten Subjekten weitergeleitet werden, wie z.B. Kreditanstalten oder Postämtern, andere Verwaltungen, Behörden oder obligatorischen Pensionskassen.*

*Es ist Pflicht, die erforderlichen Daten mitzuteilen, denn deren Unterlassung könnte die Durchführung der Sie betreffenden Verfahren verhindern oder verlangsamen. Abschließend teilt Ihnen das NISF/INPS mit, dass Sie Ihr Zugangsrecht gemäß Art. 7 des Einheitstextes, direkt beim Direktor der ortsmäßig für die Bearbeitung des vorliegenden Antrags zuständigen Stelle geltend machen können; bei Außenstellen muss der Antrag - auch über die Außenstelle - dem Landessdirektor übermittelt werden.*



## Antrag auf Vorauszahlung der Abfertigung für Schatzamtsbedienstete zwecks Aus- und Weiterbildung

**Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizulegen:**

### **Urlaub für Ausbildung**

- Kopie eines Personalausweises
- Kopie des Steuernummer-Kärtchens
- Steuerfragebogen, vom Arbeitgeber ausgefüllt und unterschrieben
- Erklärung des Betriebes zur Arbeitslage des Arbeitnehmers und dem Umstand, dass er zum Zeitpunkt der Beantragung der Abfertigungsvorauszahlung Beschäftigter des Betriebes ist
- Erklärung des Arbeitgebers zur Gewährung des Bildungsurlaubes, dem Zeitraum der Suspendierung des Arbeitsverhältnisses, dem Betrag der effektiv ausgezahlten Entlohnung und den Beträgen, die normalerweise ausgezahlt worden wären
- Erklärung des Arbeitgebers zum Nachweis der Einschreibung in die Volks- oder Mittelschule, in Universitätslurse für Diplome oder das Doktorat
- Erklärung zum Nachweis des Schulbesuches oder Teilnahmebestätigung an Bildungsmassnahmen, die nicht vom Arbeitgeber finanziert werden
- Unterlagen zum Nachweis der angefallenen oder noch anfallenden Kosten für die Kursteilnahme

### **Urlaub für Weiterbildung**

- Kopie eines Personalausweises
- Kopie des Steuernummer-Kärtchens
- Steuerfragebogen, vom Arbeitgeber ausgefüllt und unterschrieben
- Erklärung des Betriebes zur Arbeitslage des Arbeitnehmers und dem Umstand, dass er zum Zeitpunkt der Beantragung der Abfertigungsvorauszahlung Beschäftigter des Betriebes ist
- Erklärung des Arbeitgebers zur Gewährung des Bildungsurlaubes, dem Zeitraum der Suspendierung des Arbeitsverhältnisses, dem Betrag der effektiv ausgezahlten Entlohnung und den Beträgen, die normalerweise ausgezahlt worden wären
- Unterlagen zum Nachweis der angefallenen oder noch anfallenden Kosten für die Kursteilnahme
- Erklärung zum Nachweis der Kurseinschreibung
- Erklärung zum Nachweis der Kursteilnahme